



**CONRAD**<sup>®</sup>

| Boxer 200 |

## Boxer 200 | „Kompakte Erdbohranlage mit geballter Kraft“

Die Conrad Boxer 200 wurde als kräftige, kompakte und leichte Erdbohranlage auf einem Raupenunterwagen entwickelt. Innerhalb des Lieferprogramms von Conrad Stanen ist die Boxer 200 eine besonders beliebte Maschine. Diese hochmoderne Maschine, die vollständig funkgesteuert wird, lässt sich aufgrund seiner kompakten Abmessungen auf schwer zugänglichem Gelände und in Umgebungen mit nur wenig Platz gut manövrieren. Die Boxer 200 kann kundenspezifisch zum Spülbohren, Saugbohren, Lufthebebohren, Schlagbohren, Sonicbohren, Kernbohren und Im-Loch-Hammerbohren ausgerüstet werden.



### Sicherheit

Die Conrad Boxer 200 entspricht allen geltenden Sicherheits- und Gesundheitsnormen bzw. -vorschriften. Die Maschinenrichtlinie zu erfüllen, dann ein CE-Zeichen anzubringen und eine begleitende EG-Konformitätserklärung aufzustellen, geht uns nicht weit genug. Conrad Stanen lässt jede Maschine, bevor sie beim Kunden abgeliefert wird, von einer dazu befugten unabhängigen Prüfstelle auf ihre Sicherheit prüfen. Damit ist Ihnen als Kunde die Einhaltung der Sicherheits-, Gesundheits- und Qualitätsnormen nachweislich garantiert.

### Bedienkomfort

Bei unserem Entwurfsprozess haben wir Erfahrungen von Bohrtechnikern in Bedienungsfreundlichkeit umgesetzt. Damit wurde bezweckt, die allgemeine Produktivität zu steigern und die Arbeit mit der Maschine für den Bohrtechniker angenehm zu machen. Hier einige Beispiele dafür:

- Kompletter Bohrstangenmanipulator, wodurch die Bohrstangen nicht mehr von Hand eingesetzt und herausgenommen zu werden brauchen (keine körperliche Belastung)
- Halb- oder vollautomatische Ausführung des oben genannten Manipulators, um die manuelle Steuerung auf ein Mindestmaß zu begrenzen (Bedienkomfort)
- Funkfernsteuerung aller wichtigen Bohrfunktionen und der Aufstellung der Bohranlage (gute Sicht auf den Bohrprozess und die Umgebung)
- Automatisches Fettschmiersystem
- Hohe Motorleistung zur Steigerung der Produktivität

Der Bohrtechniker kann sich mit seiner Funkfernsteuereinheit an einer praktischen und sicheren Stelle in der Nähe der Maschine aufstellen. Das Einsetzen und Herausnehmen der Bohrstangen erfolgt automatisch und verursacht keine körperliche Belastung. Außerdem wird so Quetschungen vorgebeugt.

Foto links: Einzigartig ist die Conrad Boxer 200 durch die Möglichkeit, mittels Wechsels des Gestängemagazins flexibel von Spülbohren auf Saug-/Lufthebebohren umzuschalten.

## „Praktisch und dauerhaft“



### Umweltfreundlichkeit

Die Umwelt ist für uns immer ein wichtiger Aspekt. Auf unseren Maschinen finden folgende Maßnahmen standardmäßig Anwendung:

- Biologisch abbaubares Hydrauliköl.
- Auffangwanne mit Ablassmöglichkeit, sodass bei Problemen die anderen Öle nicht in die Umwelt gelangen können.
- Schalldämpfendes Gehäuse um den Dieselmotor.
- Einbau einer hochwertigen Abgasanlage, die in Bezug auf Ausstöße und Schallreduktion den heutigen und zukünftigen Vorschriften entspricht.
- Reduktion der Motordrehzahl während der Arbeiten. Dies hat zur Verwendung eines stärkeren Dieselmotors mit einer optimalen Drehzahl geführt, was eine Verminderung des Kraftstoffbedarfs und eine schalldämpfende Wirkung zur Folge hat.
- Das Hydraulikgetriebe wurde in Bezug auf Wirkungsgrad und Nachhaltigkeit optimiert.

Insgesamt streben wir danach, Maschinen zu konzipieren und produzieren, die sich durch Stärke, Geschwindigkeit, Sicherheit und Bedienkomfort unterscheiden. Die Maschinen können innerhalb geschlossener Ortschaften mit den dort geltenden Umweltvorschriften eingesetzt werden.

### Bohrmethoden

Die Boxer 200 kann kundenspezifisch für eine der unten beschriebenen Bohrmethoden ausgerüstet werden.

**Saugbohren** | Saugbohrungen bis ca. 70 à 80 m Tiefe können mit einer Saugpumpe durchgeführt werden, Saugbohrmeißeldurchmesser bis ca. 600 mm sind möglich, abhängig von den geologischen Bedingungen.

**Lufthebebohren** | Die Lufthebebohrung mithilfe eines Kompressors ist die geeignete Methode, um Saugbohrungen mit einem Lochdurchmesser von ca. 600 mm abhängig von den geologischen Bedingungen bis auf eine Tiefe von 225 m weiterzuführen.

**Spülbohren** | Durch Verwendung eines Wasser-, Schlamm- oder Schaumzirkulationssystems können mit dieser Bohrmethode Löcher mit einem Durchmesser von ca. 250 mm abhängig von der Bodenbeschaffung bis auf ca. 225 m Tiefe weitergeführt werden. Bei Verwendung der geeigneten Bohrstange gehören weniger tiefe Löcher mit größeren Durchmessern oder tiefere Löcher mit kleineren Durchmessern zu den Möglichkeiten.

**Schlagbohren** | Durch Ausrüstung der Boxer 200 mit einer Rohrdrehanlage und einem Schlagmechanismus können Schlagbohrungen bis auf eine Tiefe von mindestens 100 m durchgeführt werden, max. Verrohrungsdurchmesser 320 mm.

**Schneckenbohren** | Durch Ausführung der Boxer 200 mit einem Schneckenbohrkopf sind Schneckenbohrungen mit sowohl normalen Bohrschnecken als Hohlbohrschnecken mit einem Durchmesser von ca. 300 bis 400 mm möglich.

Auch weitere Bohrmethoden wie Tieflochbohren, Kernbohren und Sonicbohren gehören zu den Möglichkeiten.



# Technische Daten | Boxer 200

Dieselmotor LKW-Zapfwelle	Leistung	95 / 135 / 175 kW LKW-Spezifikationen
Bohrmast	Länge Hakenlast Höhe der oberen Umlenkrolle	6,5 / 7,5 m 75 kN 5,8 / 6,8 m
Zug/Vorschub System mit hydraulischem Zylinder und Stahlseilen	Hub Zugkraft Vorschubkraft Hubgeschwindigkeit	4,2 / 5,2 m 40 / 60 kN 20 / 25 kN 0,6 m/s
Bohrkopf mit zwei Hydromotoren	Durchlass Drehmoment/Drehzahl	100 mm / 125 mm 500 daN/m / 60 U/min 350 daN/ 120 U/min
Hydraulische Hubwinde	Zugkraft Stahlseil Hubgeschwindigkeit	1500 daN 50m. Ø 10 mm 0,5 m/s
Spülpumpe (hydraulisch angetrieben)	Durchfluss Druck	120 m <sup>3</sup> /hr 80 m.w.s.
Saugpumpe (hydraulisch angetrieben)	Durchfluss Saughöhe	240 m <sup>3</sup> /hr 9 m.w.s.
Kompressor (hydraulisch angetrieben)	Durchfluss Druck	4,5 m <sup>3</sup> /min 10 bar
Rohrdrehanlage	Durchlass Drehmoment Drehzahl	320 mm 1500 daNm 20 U/min

Diese Spezifikationen können in gegenseitiger Rücksprache nach Kundenanforderungen geändert werden

## Mögliche Zusatzoptionen:

- *Verschiedene Bohrkopfausführungen*
- *Größere Zug-/Vorschubkraft und -geschwindigkeit*
- *Verschiedene Saug- oder Spülpumpenausführungen*
- *Drehbare und ausziehbare Konstruktion der oberen Umlenkrollen*
- *Automatische Bedienung des Bohrstangenmanipulators*
- *Automatische Bedienung der Wiederaufnahme des Bohrprozesses*
- *Mastvorschub (Höhenverstellung des Mastes)*
- *Verschiedene Arten von Winden*
- *Ausdrückarm für das Windenseil*
- *Bohrstangenmanipulator*
- *Andere Rohrdrehanlagen*
- *Automatisches Fettschmiersystem*
- *Schlagmechanismus*